Gymnasium Bayreuther Straße
Wuppertal

Neu!

am Bay

Mitteilungen Nr. 49 – Juli 2010

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Freunde und Förderer des GymBay!

Die Schulleitung bedankt sich bei Ihnen allen für die erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Schuljahr 2009/2010 und wünscht Ihnen allen erlebnisreiche und vor allem auch erholsame Sommerferien! Im neuen Schuljahr warten viele weitere Projekte auf uns, die wir mit dem grundständigen Optimismus, der unsere Schule insgesamt auszeichnet, tatkräftig, aber auch gelassen angehen wollen. Der folgende Überblick soll dazu dienen, sich der geleisteten Arbeit zu vergewissern und zugleich einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen geben.

Die Projektgruppe der Fachbereichskonferenz Naturwissenschaften, die an einem Konzept arbeitet, um mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 ab Jahrgangsstufe 5 eine **Profilklasse Naturwissenschaften** anbieten zu können, ist ein gutes Stück weitergekommen. Das erste Halbjahr 2010/2011 wird vor allem im Zeichen der Entwicklung geeigneter Inhalte und passender Methoden stehen, der dem neuen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt ein klares Profil verleihen sollen. Die geplante NW-Klasse wird der wachsenden Bedeutung der Naturwissenschaften in Wirtschaft und Gesellschaft gerecht und kommt dem Wunsch vieler Eltern nach einer entsprechenden Akzentuierung der Lernbiografie ihrer Kinder entgegen. Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 soll die Profilklasse für die neu einsetzende JS 5 eingerichtet werden. Bereits im kommenden Schuljahr wird eine NW-AG auf die Profilklasse vorbereiten.

Durch den Übergang zum achtjährigen Bildungsgang wurden die Stundenpläne der Kinder umfangreicher, so dass immer mehr Unterricht auf den Nachmittag fällt. Dadurch ist die Notwendigkeit entstanden, den Kindern in einer angemessen langen Mittagspause eine warme Mahlzeit anbieten zu können. Landesregierung und Kommune haben zugesagt, diesem Bedürfnis durch den **Bau einer Mensa** Rechnung zu tragen, deren Bau bereits vor einigen Monaten hätte beginnen sollen. Spätestens im Februar 2011 sollten die Bauarbeiten voraussichtlich abgeschlossen sein. Zurzeit sieht es nicht so aus, als ob diese Zusage eingehalten werden könnte: Der Baubeginn ist noch immer nicht erfolgt; nicht einmal die erforderlichen Entscheidungen über die Bauausführung scheinen inzwischen getroffen worden zu sein. Nach meinem (laienhaften) Ermessen dürfte die Fertigstellung der Mensa zum 1. Februar 2011 kaum noch zu erwarten sein. Die Schulleitung hat sich in einem halboffenen Schreiben an den Schulträger gewandt und den sofortigen Beginn der Bauarbeiten eingefordert sowie eine Bauausführungsqualität, die unseren Zweckmäßigkeitserwägungen und den Erwartungen des Steuerzahlers im Hinblick auf die Nachhaltigkeit öffentlicher Investitionen gerecht wird. Auf die Reaktionen sind wir gespannt. Die Schulöffentlichkeit wird auf dem Laufenden gehalten.

Immerhin: *Gebaut* wird an unserer Schule und zwar im **E-Trakt**, der ein völlig neues Innenleben erhalten wird. Der erste Bauabschnitt sollte aber bereits im Frühjahr 2010 abgeschlossen sein; die renovierten Kunst-, Musik- und Computerräume hätten dann fertiggestellt sein sollen. Bisher ist dies immer noch nicht erfolgt – mit der Folge, dass unsere Schülerinnen und Schüler sich weiterhin mit einem Container-Provisorium auf dem Schulhof abfinden müssen. Nach den Sommerferien soll es dann aber soweit sein, dass die oberen Etagen der schulischen Nutzung übergeben werden. Danach wird der 2. Bauabschnitt eröffnet, dessen Fertigstellung bis Mitte 2012 zu erwarten ist.

Das Schuljahr 2010/2011 war reich an **musischen Aktivitäten**, die unser Schulleben angenehm, geistreich und erbauend bereichert haben. Sowohl die traditionsschwere Theater-AG unter Leitung von GymBay-Urgestein Joachim Fries als auch die Differenzierungskurse „Darstellen und Gestalten“ (Herr Fries/Frau Dopf) sowie der Literaturkurs der Jahrgangsstufe 12 präsentierten der Schulöffentlichkeit bemerkenswerte Aufführungen mit hoch motivierten Schülerinnen und Schülern, die mit großem Fleiß und mit ebenso großer Ernsthaftigkeit ihre Rollen einstudiert hatten. Die Chorklassen hatten mehrfach Gelegenheit ihr Können und ihre Freude am Singen unter Beweis zu stellen, z.B. beim Schulkonzert im April, das mit Chören, Orchester und sogar Mülltonnentrommeln ein ausgesprochen abwechslungsreiches Programm bot. Als Highlight am Schluss des Schuljahres darf die Aufführung des Musicals *Brundibar* gelten, das Herr Krügermann gemeinsam mit unserem Kooperationspartner, der Wuppertaler Kurrende, auf die Bühne des GymBay brachte – ein äußerst gelungenes Beispiel dafür, was Engagement und Motivation zu leisten in der Lage sind.

Der **Technikunterricht** geht dem Ende seines ersten Durchgangs entgegen. Die Bilanz ist außerordentlich positiv. Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Spaß und bemerkenswerten Lernerfolgen bei der Sache. Die Zusammenarbeit mit unseren Partnern aus der Wuppertaler Wirtschaft (diesmal waren die Unternehmen Brose, Deutsche Telekom, Schmersal und Vorwerk federführend dabei) hat ausgezeichnet funktioniert. Insgesamt ist die Einführung des neuen Faches als großer Erfolg zu werten; dem Fach Technik steht eine gute Zukunft am GymBay bevor.

Die **Auslandsaktivitäten der Schule** wurden im Schuljahr 2009/2010 fortgesetzt und verstärkt. Zum zweiten Mal nahm eine Gruppe vom GymBay-Schülerinnen und –schülern an einer Begegnungs- und **Projektreise nach Nord-Indien** teil. Die Reise wurde als Kooperation mit dem Gymnasium Schwertstraße, Solingen durchgeführt, nachdem wir zuvor gemeinsam mit dem Remscheider Röntgen-Gymnasium nach Indien aufgebrochen waren. Auf der Tagesordnung standen neben Besichtigungen und Kontakten mit Menschen aus allen sozialen Schichten auch zahlreiche Besuche in indischen Schulen sowie eine Schreibwerkstatt, in der die Erfahrungen der jungen Menschen verarbeitet wurden. Die Reise wird erneut in den Herbstferien angeboten. Im Mai 2010 besuchte uns erstmalig eine Gruppe indischer Schülerinnen und Schüler. Die Kontakte sollen weiter ausgebaut und inhaltlich stärker akzentuiert werden. Im Gespräch ist zurzeit eine inhaltliche Füllung des Projektes mit naturwissenschaftlichen Problemstellungen. Unter dem Arbeitstitel *Von der Wupper bis zum Ganges* wird ein Projekt entstehen, das seinen Schwerpunkt in ökologischen und geografischen Fragestellungen rund um das Thema Wasser hat.

Ein weiterer interessanter Auslandskontakt wird in den Sommerferien mit einem **Besuch unserer Chinesisch-AG in Shanghai** hinzukommen. Die Mitglieder der AG, die in Kooperation mit der Bergischen Universität durchgeführt wird, haben den ersten Platz beim Kreativ-Wettbewerb Chinesisch des Landesspracheninstituts Bochum belegt und als Preis eine Chinareise gewonnen, die von der chinesischen Botschaft finanziert und vom Konfuzius-Institut organisiert wird. In Gesprächen mit Frau Dr. Bryan von der Bergischen Universität ist die Idee entstanden, künftig unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßig die Teilnahme an Summer Universities in China zu ermöglichen, die

während der Sommerferien stattfinden sollen.

Ein leidiges und schon lange schwärendes Problem ist die **Sanierung der Schultoiletten**. Zwei Anläufe, die Toilettenanlagen durch Einstellung von Servicekräften in pfleglichem Zustand zu erhalten, sind in der Vergangenheit gescheitert. Nun hat die Schulkonferenz beschlossen, einen weiteren Anlauf zu unternehmen: Eine Elternumlage in Höhe von 15,- € pro Kind soll für die Bezahlung von Servicepersonal genutzt werden. Der Schulträger wird zuvor die Anlagen noch einmal gründlich renovieren.

Mehrere Schwangerschaften und einige langfristige Erkrankungen von Lehrerinnen und Lehrern haben im auslaufenden Schuljahr zu **Personalverschiebungen und Engpässen** geführt, die aber ohne größeren Unterrichtsausfall gemanagt werden konnten. Die Einstellung von Ersatzlehrkräften und zahlreiche Überstunden des Stammpersonals haben die Situation zufriedenstellend entschärfen können. Auch im kommenden Schuljahr können wir auf Zeitlehrkräfte nicht verzichten. Die Bezirksregierung Düsseldorf stellt aber nur noch in einem sehr begrenzten Umfang Ersatzstunden aus dem Kapitel „flexible Vertretungsmittel“ zur Begrenzung von Unterrichtsausfall zur Verfügung. Unterrichtskürzungen werden daher vorübergehend nicht zu vermeiden sein. Mit Beginn des 2. Schulhalbjahres erwarten wir dann den Zugang von zwei neuen Lehrkräften, die sowohl das Fach Mathematik als auch die Fächer Biologie und Chemie stärken werden.

Leider müssen wir uns auch zum Ende des Schuljahres von zwei außerordentlich verdienten Kollegen verabschieden: **Frau Schmitz-Paul und Herr Kulla gehen in den Ruhestand**. Frau Schmitz-Paul hat lange die musikalischen Aktivitäten der Schule maßgeblich mitgestaltet, Herr Kulla ist als Erprobungsstufenleiter noch bis zum Beginn der Sommerferien für das Wohl der Kinder in der gymnasialen Eingangsphase verantwortlich. Beide Lehrkräfte werden nur schwer zu ersetzen sein. Wir danken den ausscheidenden Kollegen für ihre gute und verlässliche Arbeit und wünschen ihnen alles Gute für den wohl verdienten neuen Lebensabschnitt.

Den deutlichsten Einschnitt im Kollegium verspüren wir durch den Tod von **Hildegard Dillmann**. Die Lehrerin für Französisch und Mathematik war im vorletzten Jahr erkrankt und hatte sich lange Zeit voller Zuversicht und Vertrauen gegen ihre Krankheit gewehrt. Ihren Kampf verlor sie in der Nacht auf den 3.5.2010.

Eltern, Schüler und Lehrer nahmen gemeinsam mit der Familie tief bewegt an der Trauerfeier teil.

Der Lebensmut und die Lebensfreude von Hildegard Dillmann haben viele von uns sehr beeindruckt. So werden wir sie in Erinnerung behalten.

Detlef Appenzeller
Schulleiter

PERSONALIA

Marko Annas, der nach seinem Referendariat in Mathematik und Physik an unserer Schule bis zu den Sommerferien eine Vertretungsstelle im Fach Mathematik übernommen hatte, verabschiedet sich mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Für die gute Ausbildung am GymBay und für die tatkräftige Unterstützung während meines Referendariats bedanke ich mich herzlich.“
Marko Annas tritt ab dem Schuljahr 2010/11 eine Stelle als Mathematik- und Physiklehrer an der Hermann-Tast-Schule in Husum an der Nordsee (Schleswig-Holstein) an.

Renata Adams ist ebenfalls „versorgt“. Die ehemalige Referendarin hat nach erfolgreichem Examen in Deutsch und Englisch die Möglichkeit, an der Sophie-Scholl-Gesamtschule in Remscheid weiterzuarbeiten. Mit dem Wechsel zur Gesamtschule erfüllt sie sich einen Herzenswunsch.

Beiden Ex-Referendaren vielen Dank für die geleistete Arbeit am Bay!

Zwei Referendare gehen, eine kam (zurück): **Désirée Henning** hatte 2008 bereits am GymBay Vertretungsunterricht in Chemie gegeben. Die Zusammenarbeit verlief sehr gut und so freuen sich Schule und Referendarin, dass diese seit dem 1. Februar mit den Fächern Biologie und Chemie an unsere Schule zurückkehren konnte. Frau Henning hat sich mittlerweile gut eingelebt, sie liest gerne und versucht sich in den eigenen vier Wänden zeitweise in abstrakter Kunst.

Neu am Bay seit dem zweiten Halbjahr ist auch **Tzvetanka Spruck**. Sie unterstützt den Fachbereich Musik und wurde schon ausführlich in der letzten Ausgabe von NeuAmBay vorgestellt.

Beiden noch einmal ein herzliches Willkommen!

WETTBEWERBE

Big Challenge

The Big Challenge ist der erste europäische Englisch-Wettbewerb für Schulen. Dieses Jahr haben 276 889 Schülerinnen und Schüler von 2326 Schulen teilgenommen. Das GymBay war in zahlreichen Jahrgangsstufen erfolgreich und landete im Schnitt deutlich über dem Landesdurchschnitt. Besonders zu erwähnen ist der Mut der auf dem Foto abgebildeten Klasse 5a, die in ihrem ersten Jahr auf dem Gymnasium gleich erfolgreich teilnahm. Moritz Becker aus der Stufe 8 ist der Schulsieger und erreichte 304 Punkte (der Landesdurchschnitt liegt bei 216 Punkten).

Glückwunsch an die Schüler und Dank an den betreuenden Lehrer Herrn Mück!

http://www.gymbay.de/aktuelles/n293

CAE

Mit dem CAE, dem Certificate in Advanced English, bieten wir seit Jahren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich ihre im Unterricht erworbenen Sprachkenntnisse in Englisch auch zertifizieren zu lassen.

Diese Möglichkeit nutzten in diesem Jahr auch Beke Brandenburg und Marieke Eckhardt (beide Jahrgangsstufe 13), die von Frau Gössmann betreut wurden und den Aufbaukurs mit hervorragenden Leistungen abgeschlossen haben.

Herzlichen Glückwunsch!

http://www.gymbay.de/aktuelles/n277

Kreativwettbewerb Chinesisch

Schüler unserer Schule siegten gemeinsam mit Vertretern des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums beim landesweiten „Kreativwettbewerb Chinesisch für Schülerinnen und Schüler in Nordrhein-Westfalen 2010“ und belegten den ersten Platz in der Kategorie Sekundarstufe II. Was 2008 als Schüler-Studenten-Tandem „Chinesisch-Deutsch“ an der Bergischen Uni begann und inzwischen als Chinesisch-AG für Schulen angeboten wird, brachte der Schülergruppe, wie oben erwähnt, den Gewinn. Ihr Preis: Eine Reise nach Peking und ein Chinesisch-Kurs vor Ort. Wettbewerbsaufgabe war, Lieder, Gedichte, Sketche oder Theaterstücke in chinesischer Sprache aufzuführen.

Gut gemacht!

DELF

Seit Jahren können Schülerinnen und Schüler an unserer Schule das DELF-Zertifikat (*Diplôme d'Etudes en langue française)* erwerben. Es belegt Französischkenntnisse in unterschiedlichen Stufen und ist international vergleichbar und anerkannt. Von den Teilnehmern an der diesjährigen Prüfung waren 23 erfolgreich, darunter einige mit sehr respektablen Ergebnissen. Erwähnenswert ist, dass erstmalig an unserer Schule drei Kandidaten die Niveaustufe C1 mit Erfolg absolviert haben.
Erfreulich ist ebenfalls, dass sieben Schülerinnen aus dem Differenzierungsbereich, d.h. schon nach eineinhalb Jahren Französischunterricht plus intensiver Delf-Vorbereitung die A2-Stufe bestanden haben, z.T. mit hohen Punktzahlen.

Toutes nos félicitations!

http://www.gymbay.de/aktuelles/n278

Informatik-Wettbewerb I

Groß war die Beteiligung, groß war auch der Erfolg bei der ersten Teilnahme unserer Schule am Wettbewerb „Informatik-Biber“, der Schülerinnen und Schüler auch ohne Vorkenntnisse für das Fach interessieren soll.
Teilgenommen haben Kurse der Jahrgangsstufen 8, 9, 10 und 11, die jeweils besten Teilnehmer wurden mit einer Urkunde belohnt.

http://www.gymbay.de/aktuelles/n271

Informatik-Wettbewerb II

Zum ersten Mal nahmen Schüler-innen und Schüler des GymBay an der Intel Leibniz Challenge teil. Über vier Monate stellte sich die Schülergruppe (Jonathan Siep, Jamal El-Sharif, Sara Grollius, Felix Wieland und Sagajan Sri Rangan, der nicht auf dem Bild zu sehen ist) unterschiedlichen Aufgaben aus den Bereichen Informatik, Mathematik und den Naturwissenschaften. Sie programmierten, steckten Schaltungen oder lösten Aufgaben auf dem Papier. Die Teilnahme war erfolgreich und wurde mit einer Urkunde belohnt.

http://www.gymbay.de/aktuelles/n301

Le Prix des Lycéens allemands

Der Prix des Lycéens allemands ist ein Literaturwettbewerb des Institut Français: Deutsche Schüler lesen vier ausgewählte, aktuelle französische Jugendromane in Originalausgabe. Auf der Leipziger Buchmesse wird das von Schülern aus allen Bundesländern nominierte Buch vorgestellt und der Autor prämiert.

Zum ersten Mal hat sich eine Schülergruppe des GymBay aus den Jahrgangsstufen 11 und 12 für den Wettbewerb gemeldet, die anspruchsvolle Lektüre auf sich genommen und sich daran erfreut. In diesem Zusammenhang konnten wir auch an einer Autorenlesung teilnehmen, zu der Sonia Ristic im November nach Wuppertal kam, um aus ihrem Roman („Orages“) zu lesen.

Martina Kowolik und Fatima Togo als Stellvertreterin (beide Stufe 11) sind von der Schuljury bestimmt worden, das Votum unserer Schüler für den spannenden Roman „Mon amour Kalachnikov“ von Sylvie Desfors in Köln bei der Landesjury zu vertreten.

Der von ihnen favorisiert Roman konnte schließlich den diesjährigen *Prix des Lycéens allemands* gewinnen.

Text und Begleitung: G. Staake

http://www.gymbay.de/aktuelles/n270

AUSLANDSKONTAKTE

Indien

Ein Höhepunkt der Zusammenarbeit mit Schulen aus dem Ausland war sicherlich in diesem Halbjahr der Besuch von Schülerinnen und Schülern der Springdales-School aus Delhi. Über die Osterferien war eine Reisegruppe unserer Schule gemeinsam mit Vertretern des Solinger Gymnasiums Schwertstraße in Indien gewesen, um die schon geknüpften Kontakte zu vertiefen. Diesem Besuch folgte im Mai ein Gegenbesuch von dreizehn Schülerinnen und Schülern mit zwei begleitenden Lehrerinnen aus Indien.

Die Organisatorin Gisa Neveling zog eine positive Bilanz, die Kontakte sollen vertieft, der Austausch fortgesetzt werden.

http://www.gymbay.de/ereignisse/Besuch_aus_Indien_2010.pdf

VERMISCHTES

Suchtprävention erfolgreich

Dass Rauchen gesundheitsgefährdend ist, weiß theoretisch jedes Kind. Mit der Aktion „Be smart – don't start" üben Schülerinnen und Schüler sich praktisch darin, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen.

Bei der Abschlussveranstaltung für unsere und andere erfolgreichen Klassen Wuppertaler Schulen auf der Kaiserhöhe zeigte die 7a auch noch ihr sportliches Talent und gewann den ersten Preis in den Disziplinen Hochseilparcours, Basketball und Fußball. Glückwunsch zu diesem doppelten Erfolg!

http://www.gymbay.de/aktuelles/n294

Schreibwerkstatt

Mit einer Krimi-Schreibwerkstatt setzten wir im Februar eine Tradition fort. Talentierten Schülerinnen und Schülern der Stufen 9 und 10 bieten wir seit Jahren die Möglichkeit, mit renommierten Schriftstellern selbst literarisch aktiv zu werden.

Jutta Steiner hatte in diesem Jahr die Organisation übernommen und den Schriftsteller und Jugendbuchautor David Fermer gewinnen können, der unter dem Titel „Hauptsache einer stirbt" die Schreibfreude der Teilnehmer geweckt und gemeinsam mit ihnen an eigenen Geschichten gearbeitetet hat. Insgesamt sind sieben Krimis entstanden, die nach den Ferien der Öffentlichkeit präsentiert werden.

http://www.gymbay.de/aktuelles/n268

Skifahrt der Stufe 9

Eine Abkühlung der besonderen Art wartete auf die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9. Zum ersten Mal fuhr eine komplette Stufe 9 gemeinsam auf Tour und erprobte so das Modell einer Abschlussfahrt der Sekundarstufe I.

Neben der sportlichen Ertüchtigung klappte das Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien im Kurssystem zusammenarbeiten werden, hervorragend. Dank an den Organisator Michael Grothe.

Ob die Skifahrt als regelmäßige Fahrt etabliert wird, wird sich erst nach den Sommerferien entscheiden.

http://www.gymbay.de/aktuelles/n265

TERMINE

26.08.10	Schriftliche Nachprüfungen
27.08.10	Mündliche Nachprüfungen
30.08.10	Beginn des Schuljahres für
	Stufen 6-9 um 7.50 Uhr
	Stufe 13: 08.00 Uhr
	Stufe 5: 09.00 Uhr
	Stufe 12: 10.00 Uhr
	Stufe 11: 11.00 Uhr
	Stufe 10: 12.00 Uhr
	jeweils in der Aula

Weiterführende Informationen, wie z.B. Ort, Uhrzeit, Dauer, Aktualisierungen oder Berichte über aktuelle Ereignisse finden Sie wie immer auf unserer Homepage www.gymbay.de .

V.i.S.d.P. Rolf Sobolewski